

1

X 2315842

1978

---

L  
1629  
(1)

# Gedanken

bey

## Erblickung

der Stadt und Gegend Wernigeroda,

entworfen

von

Christian Eberhard.

Gedruckt mit Struckischen Schriften, 1752.



Kapsel 78 L 1629 [1]





Wer hat die Wunderburg gebaut?  
Die stolz bis zu den Wolcken reichet,  
Ist sie nicht dem Geschlecht vertraut,  
Das keinem Haus an Tugend weicht?

Die Residenz behält den Preis,  
Trotz, wer derselben Ruhm zernichtet,  
Sie zeuget von der Ahnen Fleiß,  
O! was der hohe Stamm verrichtet.

Hier wohnt ein Herr, der unumschränckt  
Der Unterthanen Bestes suchet,  
Der bey dem Recht die Schuld bedenckt,  
Und keinem, als dem Laster, fluchet.

Ein Herr, von Dero Gürtigkeit  
Die Welt bisher schon viel geschrieben,  
Ihr Name grünet weit und breit,  
Ist Stolberg unbekant geblieben?

So wachse denn, Du hohes Haus,  
Und mehre Dich in tausend Zweigen,  
Die Vorsicht ruft das FIAT aus!  
Wer winckt? Die Ehrfurcht! ich muß  
schweigen.

\* \*  
\*

\* \*  
\* \*

\* \*  
\* \*

HORATIVS REDIVIVUS.

Reizvolle Gegend du bezauberst die Muse,  
Sie grüßt dein Gebiete mit Ehrfurcht erfüllt,  
Ihr schattigten Hügel, ihr Lustvollen Auen,  
Sagt, wem ihr gehöret?

Wie? seyd ihr dem Stolbergischen Namen ver-  
pflichtet,  
Ist dann Graf Christian Ernst euer Haupt,  
Wohl! euer Glücke das ist zu beneiden,  
Er ist euer Schmuck.

Preiswürdigster Stamm! der undenklich  
geblühet,  
Du prangest mit Tugenden seltener Art,  
Gottesfurcht, Wohlthun, Zuld, Gürtigkeit,  
Liebe,  
Ziert Christian Ernst.

Wernigeroda, warum bist du noch traurig,  
Hat dir des Feuers Blut vieles geraubt,  
In kurzer Zeit wird dir der Schaden ersetzt,  
Sey nur nicht verzagt.

Die Vorsicht erhalte nur den, Den du ehrest;  
So steht deine Wohlfarth auf gesichertem Fuß,  
Hat gleich der Himmel ein Leiden verhänget,  
Die Freude folgt nach.



